

1

# INFOBRIEF MIGRATION UND INTEGRATION IM LANDKREIS HEILBRONN

August 2019

## Neues aus dem Sachgebiet "Integrationsplanung"

#### Personalwechsel im Bereich Bildungskoordination für Neuzuwanderer

Frau Dr. Anne Lepper verlässt zum 01.08.2019 die Bildungskoordination für Neuzuwanderer. Ansprechpartnerin für den Bereich Bildung und Migration wird weiterhin Frau Heide Hindahl sein.

# Veranstaltungshinweise

#### Neue Vielfalt als Chance für Vermieter

Die Gruppe der Mieter ist vielfältiger geworden. Auch Empfänger von Sozialleistungen und Neuzugewanderte aus verschiedenen Kulturkreisen suchen Wohnraum. Wohnungsbesitzer wollen sich daher vor der Vermietung ihres Eigentums gut informieren. An sie richtet sich dieser Abend, welcher vom Landratsamt Hohenlohekreis organisiert wird.

Welche Kosten werden vom Staat übernommen? An wen wende ich mich bei Problemen? Muss ich beim Mietvertrag etwas beachten? Auch Gerüchte rund um das Thema werden behandelt und selbstverständlich können Sie Ihre eigenen Fragen stellen, die kompetent beantwortet werden.

Der Informationsabend hierzu findet **am Dienstag**, **24. September 2019** von 18:30 – 20:00 Uhr im Seminarraum Georg Peter Schillinger des Hoftheaters in der Uhlandstraße 25 in 74613 Öhringen statt.

Die Veranstaltung ist kostenlos und falls Interesse besteht, melden Sie sich bitte bei der Volkshochschule Öhringen mit der Kursnummer 192-11202 an.

Telefon: 07941 68-4250, E-Mail: volkshochschule@oehringen.de

#### Traumata verstehen – eine alltagsorientierte Schulung für Begleitende

Den eigenen Körper und seine Reaktionen nach traumatischen Erfahrungen zu verstehen und durch verschiedene Übungen beruhigen zu können sind wichtige Schritte auf dem Weg zum (Wieder-)Aufbau von innerer und äußerer Stabilität. Zu diesem Thema findet **am Mittwoch**, **den 25. September 2019** von 16.30 - 18.30 Uhr im Rathaus Bad Friedrichshall (Rathausplatz 1, 74177 Bad Friedrichshall) eine Schulung für interessierte haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aus den Kommunen statt. Kathrin Kirsch und Johannes Born vom Kreisdiakonieverband Heilbronn werden in der Schulung Traumazusammenhänge darstellen sowie eine Auswahl bewährter Stabilisierungsmethoden, die gleichsam hilfreich für Begleitende und Betroffene sind.



Die Veranstaltung wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und durch den Landkreis Heilbronn. Im Falle Ihrer Teilnahme bitten wir Sie um Anmeldung bei

Shany Mathew, Tel. 07136 832340, shany.mathew@friedrichshall.de.

#### Jugendleitungsausbildung "Juleica Plus"

Die "Juleica Plus" ist Teil des Projektes #DYP (DEEP YOUNG PARLIAMENT), ein von der Türkischen Gemeinde Baden-Württemberg (tgbw), dem Jugendwerk der AWO Württemberg, dem Verein Pyramidea und der Landesarbeitsgemeinschaft Jungenarbeit Baden-Württemberg gemeinsam organisiertes Projekt zur gesellschaftlichen Beteiligung junger geflüchteter Menschen.

Was Sie erwarten wird:

- Grundlagenwissen für Ihr ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit
- Wissen, wie Sie Projekte mit jungen Menschen organisieren können
- Kontakte und Informationen, wie Sie Ihre Ideen umsetzen können
- einen bundesweit einheitlichen Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen in der Jugendarbeit
- neben der klassischen Juleica-Karte ein zusätzliches Zertifikat

Die untenstehenden Termine finden im Jugendwerk der AWO Württemberg, Olgastraße 71 in 70182 Stuttgart statt. Übernachtungen können bei Bedarf organisiert werden. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 20.09.2019 an. Die Veranstaltung ist kostenlos.

#### Termine der Module (Teilnahme an allen Modulen wichtig)

Modul 1: Projektvorstellung & Teambuilding

Willkommen – gestartet wird mit einem gegenseitigen Kennenlernen und der Vorstellung des Projekts. Es werden Fragen geklärt und Ideen gesammelt.

Termin: Freitag 04.10.2019, 17.00 - 21.00 Uhr

Modul 2: Gruppendynamik und Teamführung

In diesem Modul lernen Sie, wie interkulturelle Teams gut zusammenarbeiten können. Außerdem werden Methoden der Teamführung vorgestellt und es gibt eine Einführung in Gruppenentwicklungsprozesse. Außerdem lernen Sie die Grundlagen des Projektmanagements kennen.

Termin: **Samstag 05.10.2019**, 9.00 – 17.00 Uhr

Modul 3: Erste Hilfe Kurs

Hitzschlag, Schock oder Überanstrengung? In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist es wichtig, bei Notfällen schnell und kompetent helfen zu können! Bei diesem Kurs gibt es auch die Möglichkeit, sich über länderspezifische Unterschiede in Erster Hilfe auszutauschen.

Dieser Erste-Hilfe-Kurs kann auch für den Führerschein anerkannt werden.

Termin: **Sonntag 06.10.2019**, 9.00 – 17.00 Uhr

Modul X: Konsultationstreffen

Austauschzeit! Was ist bei Ihnen in den Gruppen passiert? Beim gemütlichen Treff mit Snacks können Sie mit Fotos über Ihre Tandemarbeit im Verein erzählen, Neues erfahren und Ideen weiter spinnen.

Termin: Freitag 18.10.2019, 17.00 - 21.00 Uhr

Modul 4: Jux & Jura – alles Rund um die Aufsichtspflicht, Jugendschutz & Kindeswohlgefährdung Als Ehrenamtliche haben Sie bestimmte Rechte und Pflichten, wenn Sie mit Kindern und Jugendlichen arbeitet. Sie lernen juristische Grundlagen und erfahren ganz praxisorientiert, was im Umgang mit Kindern und Jugendlichen wichtig ist. Anschließend wird sich über den aktuellen Stand der Kleinprojekte ausgetauscht.

Termin: Samstag 19.10.2019, 9.00 – 17.00 Uhr



Modul 5: Partizipation und Genderrollen

09:00-12:00 Mitmischen und Mitmachen?! - Partizipation und Mitbestimmung in der Jugendarbeit - So gehts!

13:00 – 17:00 Geschlechterrolle(n) – vor und zurück!? Ein Workshop zu Körperbildern, Identität(en), Freundschaft, Sexualität und gesellschaftlichen Erwartungen.

Termin: **Sonntag 20.10.2019**, 09.00 – 17.00 Uhr

#### Modul Y: Konsultationstreffen

Austauschzeit! Was ist bei Ihnen in den Gruppen passiert? Beim gemütlichen Treff mit Snacks können Sie mit Fotos über Ihre Tandemarbeit im Verein erzählen, Neues erfahren und Ideen weiter spinnen.

Termin: Freitag 08.11.2019, 17.00 - 21.00 Uhr

#### Modul 6: Rassismus und anti-GMF

Im Workshop "Zivilcourage" ist das Ziel, besser zu verstehen, wie es Menschen geht, die angegriffen werden und wie diese konkret unterstützt werden können. Am Anfang wird besprochen, was Zuschreibungen mit Menschen machen und welche Formen von Diskriminierung es gibt. Termin: Samstag + Sonntag 09. - 10.11.2019, 10.00 – 16.00 Uhr

Je nach Bedarf wird es weitere thematische Vertiefungsangebote geben. Anmeldung und Informationen: dyp@tgbw.de oder 0711 / 888999-37, die Plätze sind begrenzt.





#### Landesfachtagung Migrantenorganisationen

Das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg veranstaltet gemeinsam mit dem Forum der Kulturen Stuttgart e.V. im Rahmen des Landesprogramms "Gesellschaftlicher Zusammenhalt" eine Landesfachtagung für Migrantenorganisationen in Baden-Württemberg am Samstag, 23. November 2019 ab 10.30 Uhr (ganztägig) im Haus der Wirtschaft in Stuttgart. Diese erste landesweite Fachtagung für Migrantenorganisationen in Baden-Württemberg soll eine Plattform bieten für den fachlichen Austausch und die Vernetzung mit anderen migrantischen Organisationen sowie mit Vereinen, Kommunen und Landesverbänden. Ziel ist die Stärkung von Migrantenorganisationen, die Artikulation und Bündelung ihrer Interessen und Bedarfe sowie die Bildung von Partnerschaften zwischen Migrantenorganisationen und anderen Akteuren. Außerdem soll die Möglichkeit zur Herstellung von Kontakten auf politischer und Verwaltungsebene geboten werden. Geplant sind Impulsvorträge und Workshops. Der Landesfachtag soll zugleich Auftakt sein für weitere Veranstaltungen auf kommunaler Ebene.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon heute vor. Die offizielle Einladung mit dem genauen Programm folgt nach der Sommerpause. In diesem Zusammenhang erhalten Sie den Zugang zum Anmeldeportal. In begrenztem Umfang wird es für Ehrenamtliche aus Migrantenorganisationen die Möglichkeit zur Fahrtkostenerstattung geben.

## Neues aus dem Bereich Migration und Integration

#### **BAMF-Gehörlosenkurs in Heidelberg**

Am Donnerstag, 12. September 2019 beginnt in Heidelberg ein BAMF-Gehörlosenkurs. Zielgruppe sind taube und hörgeschädigte Migranten und Flüchtlinge. Unterrichtssprache ist Gebärdensprache. Der Kurs beinhaltet den Test Deutsch (je nach Voraussetzungen bis Niveau B1 möglich) und einen Orientierungskurs, der mit dem Test "Leben in Deutschland" abschließt. Eine Beratung zu den Teilnahmemöglichkeiten ist auch in internationalen Gebärden möglich. Ein weiterer Kursstart ist am 29. Oktober 2019 geplant.

Kontaktmöglichkeiten: E-Mail: <u>info@gebaerdenverstehen.de</u>, Whatsapp: 0160 93991618, Skype: gebaerdenverstehen, GebärdenVerstehen e. Kfr., Jana Schwager, Maaßstraße 26, 69123 Heidelberg

#### Beginn neue Brückenmaßnahme am 16.09.2019

Am 16.09.2019 startet die vhs stuttgart eine neue Runde der IQ Brückenmaßnahme für Wirtschaftswissenschaftler/-innen. Aktuell nehmen sie interessierte Teilnehmer/-innen auf.

Ziel der Maßnahme ist, dass Migrant/-innen mit im Ausland erworbenen wirtschaftswissenschaftlichen Abschlüssen ihre Potentiale effektiv ausschöpfen und als hochqualifizierte, mehrsprachige Fachkräfte ihre Chancen im ersten Arbeitsmarkt verbessern.

Informationen hierzu erhalten Sie unter: www.netzwerk-ig-bw.de

#### Hauptschulabschluss für Migrant\*innen

Die Voraussetzung für einen Arbeitsplatz in Deutschland ist der Hauptschulabschluss. Mit dem Hauptschulabschluss kann eine Ausbildung z.B. zum Maler, zum Elektriker, zum Bäcker oder zum Verkäufer begonnen werden. Gemeinsam mit der VHS Heilbronn bietet die AlM die Vorbereitung auf den externen Hauptschulabschluss an. Begleitend zum Unterricht wird ein Bewerbungstraining durchgeführt und werden mehrere Praktika durchlaufen. Voraussetzungen sind der erfolgreich abgeschlossene Integrationskurs. Es findet zudem ein Aufnahmetest in der AlM statt. Information und Beratung erhalten Sie bei Sabine Endtner, Tel. 07131 39097383, E-Mail: <a href="mailto:endtner@aim-akademie.org">endtner@aim-akademie.org</a> sowie bei Herrn Stefan Huebner, Tel. 07131 996541, E-Mail: <a href="mailto:huebner@vhs-heilbronn.de">huebner@vhs-heilbronn.de</a>



#### Ökumenische Ehrenamtsbegleitung in der Flüchtlingshilfe

Aktuelle Angebote (Stand Juli 19)

#### I. Beratung und Begleitung

· von Asyl- und Patenkreisen:

Neugründung; Strukturierung; Reflexion der (Zusammen-)Arbeit; Moderation bei Konflikten

Auflösung oder Umstrukturierung

Beratung: kollegiale und Fachberatung; Supervision; Vernetzung

Projektbegleitung z. Bsp. Sprachtandems

Unterstützung bei Konzeptentwicklung und Fördermittelsuche,

Gewünschte Themen aufbereiten, Referenten suchen, Seminare anbieten

Informationsweitergabe, u.a. Flyer, Bücher- und Materialkiste

Teilnahme am Arbeitskreistreffen

von Einzelpersonen:

Informationen auf Anfrage; Asylrechtliche Fragestellungen; Auftragsklärung Gesprächsangebot in belastenden Situationen – Seelsorge

· von Kirchengemeinden:

Gottesdienstmitgestaltung; Informationen in Gruppen und Kreisen sowie alle o.g. Themen Kirchenasyl: Information, Hintergrund, Durchführung Unterstützung bei der Fördermittelsuche

#### II. Themensammlung für Infoabende, Seminare und Workshops

Asylrecht – Informationen:

Grundlagen des Asylrechts; Ablauf des Asylverfahrens; Familienzusammenführung; Umgang mit Ablehnungsbescheiden - was kann man noch tun?; Perspektiven in der Heimat

Interkulturelle Sensibilisierung

Arbeit mit verschiedenen Filmen; Erklärmodelle

Bewusstmachen der eigenen Kulturprägung; Hilfskonzepte in verschiedenen Kulturen Kommunikation zw. den Kulturen optimieren/wie komme ich durch den Kulturfilter

· Gestaltung des Ehrenamts:

Helferrolle – Auseinandersetzung mit meiner Rolle und meinem Tun Sinnvolle Hilfe: Wieviel Hilfe ist nötig?/ Erlernte Hilflosigkeit Grenzen des Helfens – eigene Grenzen/ Auftragsklärung; Nähe – Distanz; Umgang mit Druck Selbstfürsorge

· Abschied gestalten

Auseinandersetzung mit dem Thema Abschied; Hilfreiche Rituale; Handwerkszeug im Umgang damit

- · Hilfe gegen Fremdenfeindlichkeit/Argumentationstraining gegen rechte Parolen
- · Tipps für den Umgang mit Behörden, v.a. Ausfüllen von Anträgen
- · Häusliche Gewalt, Menschenhandel und Arbeitsausbeutung
- · Menschen mit traumatischen Erfahrungen
- · Den eigenen Standpunkt finden christliche Werte als Haltung zum Thema Asyl
- Fluchtursachen
- · Kirchenasyl Information, Hintergrund, Durchführung
- Angebote zum Wohlfühlen und zur Stärkung

Kraft schöpfen; Meine Kraftquellen finden und sie nutzbar machen Mit Achtsamkeit und Gottvertrauen durchs Leben Abend mit Spürübungen; Handmassage; Meditation



#### III. Sozialraumorientierung/Quartiersentwicklung

Konzeptentwicklung, Prozessbegleitung, Ansprechpartner

#### IV. Kooperation mit Netzwerkpartnern und Beratungsstellen

#### Kontaktdaten:

Caritas Heilbronn-Hohenlohe Kerstin Denner-Woerner Tel.: 07131 89809-300 Mobil: 0176 18980939

E-Mail: denner-woerner@caritas-heilbronn-hohenlohe.de

Kreisdiakonieverband Heilbronn Susanne Walter Dipl.-Sozialpädagogin (FH) Theologin

Tel.: 07131 9644-805 Mobil: 0162 8931207

E-Mail: susanne.walter(at)diakonie-heilbronn.de

Dominik Stupp Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (B.A.)

Tel.: 07131 9644-808 Mobil: 0172 8648622

E-Mail: dominik.stupp(at)diakonie-heilbronn.de

# Neue Ausschreibung von Förderprogrammen des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg

Die Förderprogramme "Engagiert in BW", "Gemeinsam in Vielfalt" und "qualifiziert.engagiert" wurden erneut ausgeschrieben. Eine Antragstellung ist bis zum 10.10.2019 möglich. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Sozialministeriums <u>www.sm.baden-wuerttemberg.de/foerderaufrufe</u>

Gerne nehmen wir Veranstaltungshinweise und Anregungen zum Infobrief entgegen! Anmeldungen zum Infobrief können Sie an Frau Fischer richten: katharina.fischer@landratsamt-heilbronn.de